

Ausbildung «Erlebnisorientierte Familienberatung» Datenschutzinformation & Einwilligungserklärung

Für welche Zwecke sollen personenbezogene Daten verarbeitet werden?

Ihre Daten werden ausschliesslich zu Zwecken der Ausbildung «Erlebnisorientierte Familienberatung» verarbeitet und verwendet.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können sich Betroffene wenden?

Family Management GmbH
Caroline Märki
Lindenhofrain 6
8708 Männedorf

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Die Family Management GmbH unterliegt dem schweizerischen Datenschutzgesetz (DSG) sowie dem Datenschutz der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) soweit die entsprechenden Regelungen anwendbar sind. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden zu jeder Zeit eingehalten. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bildet Ihre freiwillige Einwilligung.

Zu welchem Zweck werden meine Daten verarbeitet?

Gemäss Art. 6 Abs. 1 b DSGVO erheben wir im Rahmen der Ausbildung und zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten, personenbezogene Daten.

In diesem Rahmen bearbeiten wir insbesondere Angaben, die eine betroffene Person bei der Kontaktaufnahme – beispielsweise per Briefpost, E-Mail, Instant Messaging, Kontaktformular, Social Media oder Telefon, bei der Registrierung zum Studiengang und während des Studiengangs freiwillig an uns übermittelt.

Wo werden meine personenbezogenen Daten bearbeitet?

Personenbezogene Daten werden auf der Plattform Microsoft 365, auf passwortgeschützten Geräten von Mitarbeitenden der family Management GmbH sowie des Ausbildungsteams der Ausbildung «Erlebnisorientierte Familienberatung» bearbeitet.

Werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt?

Es erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte. Eine Ausnahme bildet die Teilnehmerliste (inkl. Namen, Adresse, Telefon, Email, Webseite), diese wird an alle Teilnehmenden des jeweiligen Ausbildungslehrgangs versandt.

Welche Rechte haben Betroffene grundsätzlich?

Es stehen Ihnen je nach anwendbarer Rechtsgrundlage unterschiedliche Rechte zu. Sofern DSGVO anwendbar ist, richten sich Ihre Rechte nach diesen Erlassen.

Sofern die DSGVO anwendbar ist, gilt Folgendes: Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Einwilligungserklärung

Ich erkläre hiermit, dass ich mit der Verwendung meiner Daten unter den oben genannten Bedingungen einverstanden bin:

Vorname/Name: _____

Adresse: _____

Unterschrift: _____